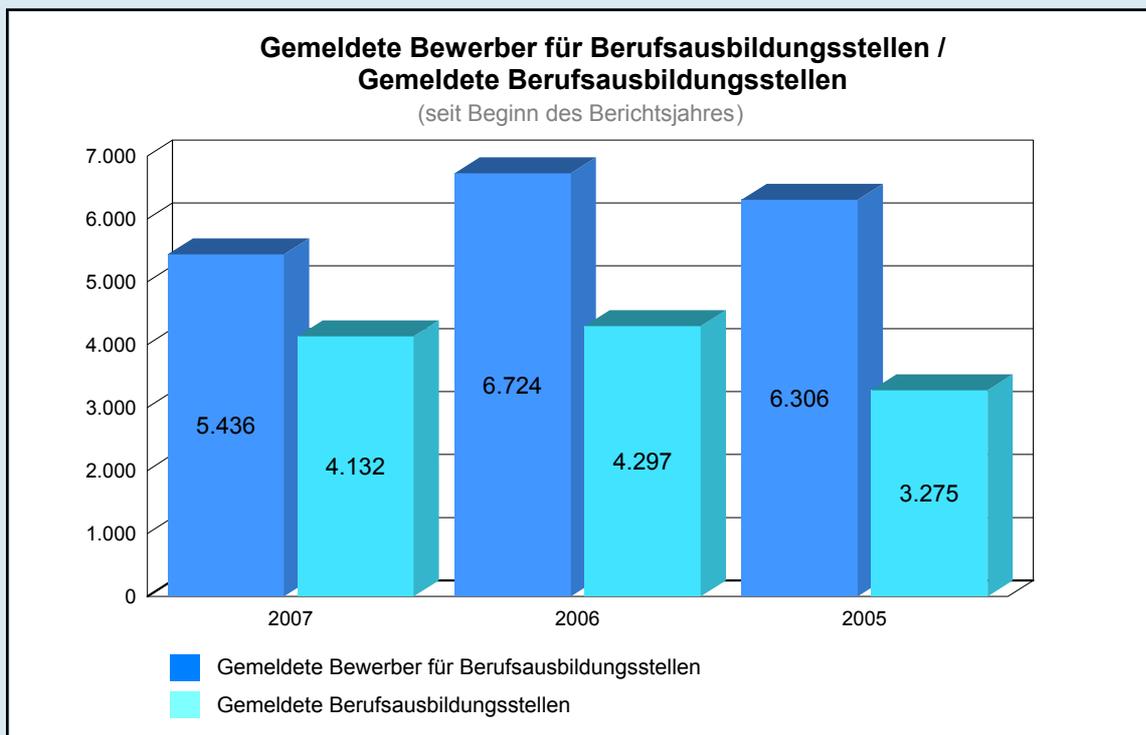


Arbeitsmarkt in Zahlen

Ausbildungsmarktstatistik



Bewerber und Berufsausbildungsstellen
AA Schwerin
September 2007



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Zusammenstellung und Herausgabe

Bundesagentur für Arbeit
Statistik
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung

Statistik-Service Nordost
Brühlstr. 4
30169 Hannover

Hotline 01801 / 78722-20 *)

Fax 01801 / 78722-21 *)

*) (3,9 Cent je Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anrufen aus Mobilfunknetzen gelten davon abweichende Preise)

Email: Statistik-Nordost@arbeitsagentur.de

Weitere statistische Informationen zum Thema "Ausbildungsmarkt" finden Sie unter dem Direktlink

<http://www.pub.arbeitsamt.de/hst/services/statistik/detail/c.html>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg, 2007

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Zitierhinweis

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarkt in Zahlen, Ausbildungsvermittlung Bewerber und Berufsausbildungsstellen - September 2007



Inhaltsverzeichnis

Erläuterung zu den Statistiken	4
Gesamtübersicht	7
Bewerber für Berufsausbildungsstellen	
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach ausgewählten Merkmalen (Insgesamt)	8
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach ausgewählten Merkmalen (Deutsche)	9
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach ausgewählten Merkmalen (Ausländer)	10
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. nach ausgewählten Merkmalen (Insgesamt)	11
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. nach ausgewählten Merkmalen (Deutsche)	12
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. nach ausgewählten Merkmalen (Ausländer)	13
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen TOP 10 der Wunschberufe	16
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. - TOP 10 der Wunschberufe	17
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach Geschlecht - TOP 10 der Wunschberufe	18
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. (Männer) - TOP 10 der Wunschberufe	19
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. (Frauen) - TOP 10 der Wunschberufe	20
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. nach Berufsgruppen	21
Berufsausbildungsstellen	
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen TOP 10 der Ausbildungsberufe	14
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen TOP 10 der unbesetzten Ausbildungsberufe	15
Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen sowie im jeweiligen Berichtsmonat unbesetzte Berufsausbildungsstellen nach Berufsgruppen	23
Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen	
TOP 10 der unbesetzten Stellen und deren dazugehörige Bewerber mit und ohne bekannte Alternative zum 30.9. im Vergleich	25
TOP 10 der gemeldeten Bewerber ohne Alternative und deren dazugehörige unbesetzte Stellen und Bewerber mit Alternative zum 30.09. im Vergleich	26
Weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit	27

Erläuterungen zu den Statistiken über die Ausbildungsvermittlung

Diese Statistiken entstehen auf der Basis von Daten, die aus den Geschäftsprozessen der Ausbildungsvermittlung der Bundesagentur für Arbeit (BA) sowie den Arbeitsgemeinschaften (ARGEn), gewonnen werden. Die Nutzung und Interpretation setzt Kenntnisse über Zweck und Umfang, das Erhebungsverfahren sowie die Definition der einzelnen statistischen Tatbestände und Merkmale voraus. Nachfolgend sind die wichtigsten methodischen Grundlagen und Hinweise dargestellt.

1. Allgemeines

Die Statistiken zur Ausbildungsvermittlung der BA sind die einzigen monatlich verfügbaren Informationen über Angebot und Nachfrage am Ausbildungsmarkt, und zwar für beide Seiten des Marktes. Die Daten liegen in tiefer berufsfachlicher und regionaler Gliederung vor. Die Inanspruchnahme der Dienste der Berufsberatung und der Ausbildungsvermittlung durch Arbeitgeber und Jugendliche ist freiwillig.

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass der Einschaltungsgrad (gemeldete Ausbildungsstellen und gemeldete Bewerber) gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage¹ zwar sehr hoch ist, den Ausbildungsmarkt aber dennoch nicht vollständig abbildet. Denn ein nicht quantifizierbarer Teil der freiwilligen Inanspruchnahme durch Arbeitgeber und Jugendliche richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsstellenmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage nicht möglich.

Aus der Entwicklung der rechnerischen Differenz zwischen gemeldeten noch unversorgten Bewerbern und gemeldeten und unbesetzten Ausbildungsstellen ("Lücke") lässt sich derzeit nicht unbedingt schließen, ob der Ausbildungsstellenmarkt insgesamt enger oder entspannter wird. Ursache dafür sind die, aufgrund des neuen Fachverfahrens VerBIS veränderten Geschäftsprozesse in den Arbeitsagenturen und ARGEn sowie die Neudefinitionen der Bewerber und der unversorgten Bewerber. Erst wenn Daten über mehrere Jahre vorliegen ist eine Schätzung des Umfangs der "Lücke" zum Berichtsjahresende wieder möglich. Derzeit können keine Prognosen erstellt werden.

Der absolute Umfang der "Lücke", der während des laufenden Berichtsjahres errechnet werden kann, sagt als solcher nichts über die Größe eines evtl. Defizits an Ausbildungsstellen aus. Denn im Gegensatz zum Arbeitsmarkt ist der Ausbildungsstellenmarkt nicht auf einen umgehenden Ausgleich von Angebot und Nachfrage gerichtet. Vielmehr orientieren sich Jugendliche und Ausbildungsbetriebe am regulären Beginn der Ausbildung im August und September. Deshalb ist die "Lücke" im Frühjahr zwangsläufig noch sehr groß und nimmt erst zum Ende des Vermittlungsjahres deutlich ab. Verstärkt wird dies durch das erwähnte marktabhängige Meldeverhalten von Betrieben und Jugendlichen. Die "Lücke" im Laufe des Berichtsjahres mit der Zahl der am Ende des Berichtsjahres voraussichtlich fehlenden Ausbildungsplätze gleichzusetzen, ist also nicht sachgerecht.

Die Vermittlungsbemühungen für nicht vermittelte/unversorgte Bewerber werden auch nach Ende des Berichtsjahres fortgesetzt. Viele neue Ausbildungsangebote ergeben sich erst nach dem 30. September, sei es durch gezielte Sonderprogramme oder durch wieder freigewordene Ausbildungsplätze infolge nicht angetretener oder frühzeitig abgebrochener Ausbildungsverhältnisse.

Viele Bewerber, die zunächst eine betriebliche Ausbildung anstreben (sei es ausschließlich oder vorrangig oder als eine von verschiedenen Möglichkeiten), schlagen letztlich andere Wege (Alternativen) ein. Selbst in Zeiten für Bewerber günstiger Ausbildungsplatzsituationen ist dies der Fall. Mangel an passenden Ausbildungsplätzen, weicht verständlicherweise ein wachsender Teil der Bewerber auf Ersatzlösungen aus. Eindeutige Zuordnungen und qualifizierte Differenzierungen nach den Ursachen für den alternativen Verbleib sind mit statistischen Mitteln nicht möglich.

Trotz schwieriger Situation auf dem Ausbildungsstellenmarkt kann ein Teil der Ausbildungsstellen nicht besetzt werden, weil Angebot und Nachfrage in berufsfachlicher, regionaler und qualifikationsspezifischer Sicht divergieren. Auch infrastrukturelle Schwierigkeiten, insbesondere ungünstige Verkehrsbedingungen, spielen eine Rolle. Hinzu kommen Vorbehalte seitens der Jugendlichen gegenüber Ausbildungsbetrieben und Branchen, aber auch Einstellungsverzichte von Arbeitgebern mangels aus ihrer Sicht geeigneter Bewerber. Zum Teil treten Jugendliche die ihnen zugesagte Lehrstelle aber auch nicht an oder sagen sie nicht rechtzeitig ab. Einige Betriebe finden dann nicht rechtzeitig einen passenden Nachfolger.

2. Erhebungsverfahren und Datenaufbereitung

Am Zähltag werden die Daten aus dem Fachverfahren aufbereitet. Die Statistik zeigt dabei den zum jeweiligen Statistikstichtag aktuellen Bearbeitungsstand.

Erhebungszeitraum

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres.

SGB II

Mit Einführung des SGB II ab Januar 2005 haben sich die rechtlichen Grundlagen geändert. Bis zu diesem Zeitpunkt wurde die Statistik ausschließlich aus Daten der Bundesagentur für Arbeit gewonnen. Seit Januar 2005 ist die Gewinnung von Berufsausbildungsstellen sowie die Vermittlung von Bewerbern in Ausbildungsstellen auch Aufgabe der Arbeitsgemeinschaften (ARGEn) sowie der zugelassenen kommunalen Träger (zKT).

In den Statistiken über den Ausbildungsmarkt wird derzeit der Gesamtbestand an Bewerbern und Ausbildungsstellen ausgewertet, der im BA-eigenen Fachverfahren enthalten ist. Die ausschließlich von den zugelassenen kommunalen Trägern betreuten Bewerber (Ende September 2006 waren das 4.562 Bewerber) und Ausbildungsstellen sind nicht enthalten.

Fachverfahren

In den Berichtsjahren von 1984/85 bis 2004/05 wurde in den Arbeitsagenturen das IT-Fachverfahren COMPAS (computerunterstützte Ausbildungsvermittlung) genutzt. Mit dem Anschluss der Arbeitsagenturen Ostdeutschlands an das IT-Verfahren im Berichtsjahr 1997/98 lagen ab diesem Zeitpunkt erstmals vollständige Daten für die Bundesrepublik Deutschland vor.

1 Definition:

Gesamtangebot: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, noch unbesetzten Ausbildungsstellen

Gesamtnachfrage: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, noch nicht vermittelten bzw. unversorgten Bewerber.



Im Laufe des Berichtsjahres 2005/06 wurde das bisherige IT-Verfahren in den Arbeitsagenturen durch das neue operative Fachverfahren VerBIS (Vermittlungs- Beratungs- Informationssystem) abgelöst. Durch diese Umstellung ergeben sich in der Statistik zur Ausbildungsvermittlung einige Änderungen, auf die in den nachfolgenden Erläuterungen noch eingegangen wird.

Auswertungen

Die statistische Aufbereitung der Daten erfolgte für die Berichtsjahre 1984/85 bis 2003/04 in der Statistischen Datenbank der Bundesagentur für Arbeit (STADA). Ab dem Berichtsjahr 2004/05 wurde die Aufbereitung der statistischen Daten auf die neue Datawarehouse-Technologie (DWH) umgestellt. Daher können sich bei statistischen Auswertungen ab dem Berichtsmontat Oktober 2003 geringfügige Veränderungen zu früheren Veröffentlichungen ergeben.

Im Juli 2005 wurde die Veröffentlichung der Daten über Ratsuchende und Bewerber für Berufsausbildungsstellen in der regionalen Dimension vom Beratungsort auf den Wohnort umgestellt. Durch nicht zuordenbare Daten sowie im Ausland wohnende Ratsuchende/Bewerber können sich bei regionalen Auswertungen Differenzen zu den Bundesgebietssummen ergeben.

Mit der Einführung von VerBIS haben sich die Geschäftsprozesse und Datengrundlagen verändert. Die neu zur Verfügung stehenden Daten werden **ab dem Berichtsjahr 2006/2007** in einem differenzierten **Status (der Ausbildungsuche)** des Bewerbers verarbeitet.

Die bisherige Kategorie der nicht vermittelten Bewerber ist nach Einführung des Fachverfahrens VerBIS statistisch nicht ohne Änderungen abbildbar. Aus der Logik des Verfahrens VerBIS ergeben sich folgende Statusgruppen zur Ausbildungsuche:

- a) Mit Qualifizierung oder Alternativen versorgte oder nicht mehr interessierte Bewerber (versorgte Bewerber)
 - einmündende Bewerber
 - andere ehemalige Bewerber
 - Bewerber mit bekannter Alternative zum 30.9
- b) Unversorgte Bewerber noch ohne bekannte Alternative zum 30.9

An die Stelle der bisherigen Kategorie "nicht vermittelter Bewerber" (nvB) tritt die neue Kategorie "**unversorgte Bewerber noch ohne bekannte Alternative zum 30.9.**" (Kurzfassung: "unversorgte Bewerber"). Im unterjährigen Verlauf fällt die Anzahl der unversorgten Bewerber voraussichtlich etwas geringer aus als die Vergleichsdaten "der nicht vermittelten Bewerber" des bisherigen Systems, da die Einträge von Alternativen im Werdegang bei VerBIS möglicherweise frühzeitiger erfolgen. Zum 30.9. werden jedoch vergleichbare Ergebnisse erwartet.

Die Menge der "**einmündenden Bewerber**" ist vergleichbar mit der bisherigen Darstellung der "Einmündungen". Die bisher als anderweitige Erledigung von Bewerbergesuchen ausgewiesenen Fälle werden aufgeteilt in die Statusarten "**andere ehemalige Bewerber**" und "**Bewerber mit bekannter Alternative zum 30.9.**" Bei der ersten Teilgruppe handelt es sich um Bewerber, deren Vermittlungsauftrag in VerBIS beendet wurde, während bei der zweiten Gruppe noch aktiv betreute Bewerberprofile vorhanden sind und die Bewerber deshalb noch in die Vermittlungsbemühungen einbezogen werden.

Der Status der übrigen Bewerber wird zusammen mit den einmündenden Bewerbern in der Kategorie "Mit Qualifizierung oder Alternative versorgte" oder "nicht mehr interessierte Bewerber" (Kurzform: "**versorgte Bewerber**") zusammengefasst. Er bildet die Summe aus den Statusarten "**einmündende Bewerber**", "**andere ehemalige Bewerber**" und "**Bewerber mit bekannter Alternative zum 30.9.**".

3. Begriffe der Statistik über die Ausbildungsvermittlung

Bewerber *)

Als Bewerber für Berufsausbildungsstellen zählen diejenigen gemeldeten Personen, die im Berichtsjahr individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem BBiG wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzungen dafür gegeben sind. Hierzu zählen auch Bewerber für eine Berufsausbildungsstelle in einem Berufsbildungswerk oder in einer sonstigen Einrichtung, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen durchführt.

Zu den Bewerbern für Berufsausbildungsstellen rechnen auch solche Jugendliche, die für eine Berufsausbildung im dualen System vorgemerkt wurden, sich aber im Zuge ihres individuellen Berufswahlprozesses im Laufe des Berichtsjahres aus unterschiedlichen Gründen für andere Ausbildungs-/Bildungsalternativen - wie z. B. Schulbildung, Studium, Aufnahme einer Berufsausbildung außerhalb des dualen Systems oder auch eine Beschäftigung - entscheiden.

Unter den gemeldeten Bewerbern befinden sich auch Personen, die die Schule nicht im laufenden Berichtsjahr, sondern im Vorjahr oder in früheren Jahren verlassen haben und somit zusätzlich zum Nachfragepotential des aktuellen Schulentlassjahres eine Ausbildung aufnehmen wollen.

Die bisherige Kategorie der nicht vermittelten Bewerber ist nach Einführung des Fachverfahrens VerBIS statistisch nicht ohne Änderungen abbildbar. Aus der Logik des Verfahrens VerBIS ergeben sich folgende Statusgruppen zur Ausbildungssuche:

Bisherige Darstellung	Darstellung ab Berichtsjahr 2006/07
gemeldete Bewerber seit Beginn des Berufsberatungsjahres davon; - eingemündete Bewerber - anderweitig erledigte Bewerber - nicht vermittelte Bewerber	gemeldete Bewerber seit Beginn des Berufsberatungsjahres davon: - in Berufsausbildungsstelle einmündende Bewerber - anderweitig andere abgemeldete ehemalige Bewerber - weiter suchende Bewerber mit bekannter Alternative zum 30.9. - weiter suchende unversorgte Bewerber noch ohne eine bekannte Alternative zum 30.9. (unversorgte Bewerber)

Als einmündende Bewerber wird berücksichtigt, wenn der Bewerber im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung aufnimmt.

Andere ehemalige Bewerber möchten von Arbeitsagenturen/ARGen keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungsuche. Motiv für die Aufgabe der unterstützten weiteren Suche kann die Aussicht auf eine Alternative sein. Die Kunden wurden abgemeldet bzw. das Ausbildungsprofil wird nicht weiter betreut und die Aufnahme einer Ausbildung ist nicht bekannt.



Wird die Ausbildungssuche fortgesetzt, obwohl der Bewerber bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung hat, wird dieser Kunde der Gruppe Bewerber mit Alternative zum 30.9. zugeordnet. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung Jugendlicher oder Wehr-/Zivildienst.

Zum Bestand an unversorgten Bewerbern rechnen Kunden, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine andere Alternative zum 30.9. bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen laufen.

Berufsausbildungsstellen

Als Berufsausbildungsstellen zählen alle mit einem Auftrag zur Vermittlung gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG, einschließlich der Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen durchführen.

Als betriebliche Berufsausbildungsstellen zählen gemeldete Berufsausbildungsstellen abzüglich Berufsausbildungsstellen in außerbetrieblichen Einrichtungen, abzüglich Berufsausbildungsstellen für Rehabilitanden mit Ausnahme der nach § 241 Abs. 2 SGB III geförderten Ausbildungsstellen, bis Dezember 2003 abzüglich Berufsausbildungsstellen nach dem "Sofortprogramm zum Abbau der Jugendarbeitslosigkeit" und (nur Ostdeutschland und Berlin) abzüglich Berufsausbildungsstellen aus ergänzenden Sonderprogrammen des Bundes und der Länder.

Zum Bestand an unbesetzten Berufsausbildungsstellen zählen alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, die bis zum jeweiligen Stichtag nicht besetzt oder zurückgenommen wurden. Betriebliche Berufsausbildungsstellen, die im Lauf des Berichtsjahres gemeldet wurden, zwischenzeitlich aber nicht mehr zur Vermittlung zur Verfügung stehen, werden in der Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen nicht berücksichtigt.

4. Art des Verbleibs

Die neue Auswertungsdimension „Art des Verbleibs“ dient dem Nachweis von Einmündung und Ausbildungsalternativen der Bewerber. Die Informationen für diesen Nachweis werden dem sog. Werdegang sowie den gebuchten Fördermaßnahmen des Verfahrens VerBIS entnommen, in denen die bekannten und geplanten Tatbestände für jeden Bewerber dokumentiert sind. Im Vordergrund steht dabei die Betrachtung des Verbleibs zum 30.9., also zum Ende des Beratungsjahres. Hierfür werden die vorhandenen Eintragungen dahingehend geprüft, ob der Werdegang am 30.9. bereits begonnen hat und noch nicht beendet ist bzw. in der Zukunft liegt.

Die Kategorien und Unterkategorien der Dimension „Art des Verbleibs“ sind:

Schule/ Studium/ Praktikum
Schulbildung, Studium, Berufsvorbereitendes Jahr, Berufsgrundbildungsjahr, Praktikum
Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit
Berufsausbildung ungefördert/gefördert, Erwerbstätigkeit
Gemeinnützige/ soziale Dienste
Bundeswehr/Zivildienst, Freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr
Fördermaßnahmen
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung Jugendlicher, sonstige Förderung
ohne Angabe eines Verbleibs.

Die „Art des Verbleibs“ zum 30.9 lässt sich derzeit nur über eine Hilfskonstruktion im DataWarehouse abbilden. Dabei entstehende Unschärfen bei den Status-Arten in Höhe von 1 % bzw. 0,2 % werden vorübergehend hingenommen. Die maßgeblichen Eckwerte für die Status-Arten einmündende Bewerber, andere ehemalige Bewerber, weiter suchende Bewerber mit bekannter Alternative und weiter suchende unversorgte Bewerber noch ohne bekannte Alternative zum 30.9. (unversorgte Bewerber) sind in der Gesamtübersicht dargestellt.

*) Personenbezogene Ausdrücke wie "Bewerber" bezeichnen Personen beiderlei Geschlechts. Differenzierungen nach dem Geschlecht werden durch die Attribute "weiblich" oder "männlich" kenntlich gemacht.

Gesamtübersicht

Berichtsjahr: 2006/2007

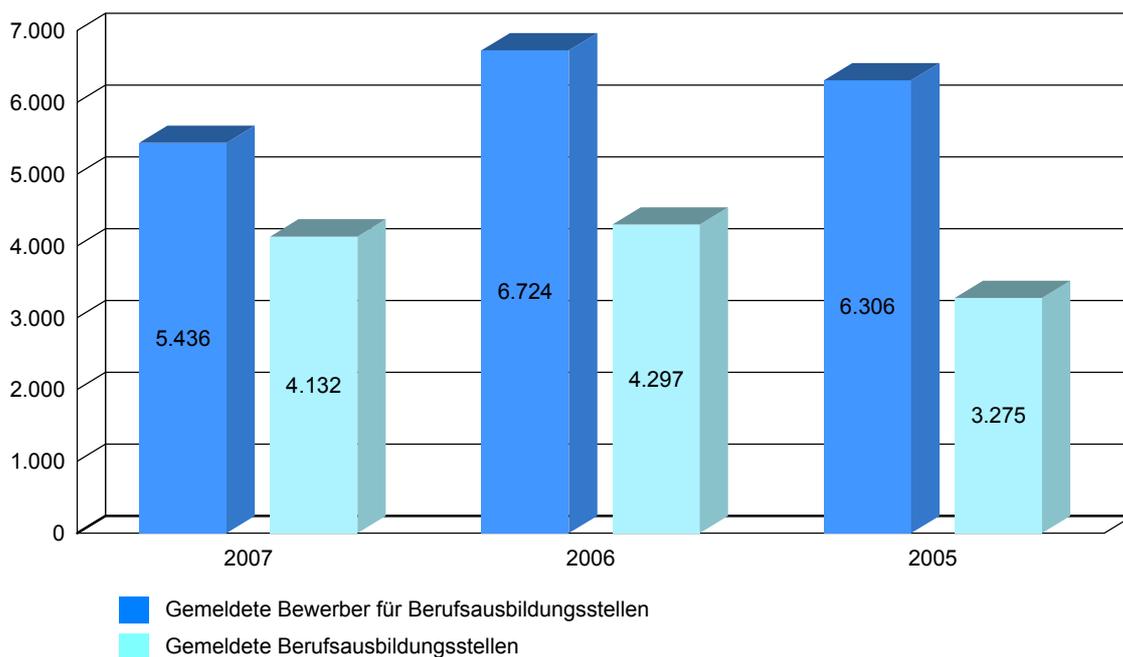
Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Merkmale	2006/2007	Veränderungen gegenüber Vorjahr		2005/2006	2004/2005
		absolut	%		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres *	5.436	-1.288	-19,2	6.724	6.306
versorgte Bewerber	5.231	x	x	.	.
einmündende Bewerber	3.280	x	x	.	.
andere ehemalige Bewerber	1.733	x	x	.	.
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	218	x	x	.	.
unversorgte Bewerber	205	x	x	.	.
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres *	4.132	-165	-3,8	4.297	3.275
betriebliche Berufsausbildungsstellen	2.677	255	10,5	2.422	2.050
außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen	1.455	-420	-22,4	1.875	1.225
Bestand an unbesetzten Berufsausbildungsstellen im Monat	73	33	82,5	40	29
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,76	.	.	0,64	0,52

Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen /
Gemeldete Berufsausbildungsstellen

(seit Beginn des Berichtsjahres)



*) 1. Oktober bis 30. September des Folgejahres

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben



Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für
Berufsausbildungsstellen nach ausgewählten Merkmalen (Insgesamt)

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Merkmale	Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen von Oktober bis September des Berichtsjahres									
	2006/2007				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:7)		2005/2006			
	abs.	%	männlich	weiblich	abs.	%	abs.	%	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	5.436	100,0	2.940	2.496	-1.288	-19,2	6.724	100,0	3.759	2.965
nach Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	463	8,5	325	138	-259	-35,9	722	10,7	508	214
Hauptschulabschluss	1.511	27,8	881	630	-464	-23,5	1.975	29,4	1.224	751
Realschulabschluss	2.675	49,2	1.411	1.264	-616	-18,7	3.291	48,9	1.718	1.573
Fachhochschulreife	125	2,3	47	78	28	28,9	97	1,4	41	56
Allgemeine Hochschulreife	551	10,1	218	333	-72	-11,6	623	9,3	259	364
keine Angabe	111	2,0	58	53	95	x	16	0,2	9	7
nach besuchter Schule										
Allgemeinbildende Schule	4.818	88,6	2.606	2.212	-1.341	-21,8	6.159	91,6	3.454	2.705
Berufsbildende Schule	416	7,7	227	189	-84	-16,8	500	7,4	265	235
Hochschulen und Akademien	*	0,0	*	*	-2	-50,0	4	0,1	*	*
kein Schulbesuch	75	1,4	42	33	44	x	31	0,5	19	12
keine Angabe	125	2,3	64	61	95	x	30	0,4	19	11
nach Nationalität										
Deutsche	5.392	99,2	2.913	2.479	-1.271	-19,1	6.663	99,1	3.719	2.944
Ausländer	44	0,8	27	17	-15	-25,4	59	0,9	38	21
darunter: Türken	*	0,0	*	-	-4	-80,0	5	0,1	*	3
Griechen	*	0,0	-	*	1	-	-	0,0	-	-
Italiener	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
nach Alter										
15 Jahre und jünger	12	0,2	*	10	-18	-60,0	30	0,4	20	10
16 Jahre	675	12,4	367	308	-444	-39,7	1.119	16,6	584	535
17 Jahre	1.425	26,2	806	619	-281	-16,5	1.706	25,4	979	727
18 Jahre	982	18,1	569	413	-112	-10,2	1.094	16,3	653	441
19 Jahre	785	14,4	381	404	-82	-9,5	867	12,9	442	425
unter 20 Jahre	3.879	71,4	2.125	1.754	-937	-19,5	4.816	71,6	2.678	2.138
20 Jahre	556	10,2	271	285	-89	-13,8	645	9,6	365	280
21 Jahre	356	6,5	200	156	-85	-19,3	441	6,6	264	177
22 Jahre	260	4,8	133	127	-48	-15,6	308	4,6	170	138
23 Jahre	166	3,1	91	75	-73	-30,5	239	3,6	130	109
24 Jahre	126	2,3	76	50	-21	-14,3	147	2,2	83	64
unter 25 Jahre	5.343	98,3	2.896	2.447	-1.253	-19,0	6.596	98,1	3.690	2.906
25 Jahre und älter	93	1,7	44	49	-35	-27,3	128	1,9	69	59
Behinderte Menschen	294	5,4	201	93	-180	-38,0	474	7,0	300	174
nach Vermittlungswunsch										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	303	5,6	166	137	-74	-19,6	377	5,6	219	158
Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
Steinbearbeiter/Baustoffhersteller	*	0,0	*	-	-2	-50,0	4	0,1	4	-
Keramiker, Glasmacher	*	0,0	*	*	-2	-50,0	4	0,1	*	*
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	7	0,1	5	*	2	40,0	5	0,1	4	*
Papierhersteller, -verarbeiter	3	0,1	*	*	0	0,0	3	0,0	*	*
Drucker	54	1,0	22	32	-19	-26,0	73	1,1	31	42
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	-	0,0	-	-	-13	-100,0	13	0,2	13	-
Metallberufe	707	13,0	657	50	-146	-17,1	853	12,7	803	50
Elektriker	173	3,2	170	3	-44	-20,3	217	3,2	211	6
Textil-, Bekleidungs- u. Lederberufe	13	0,2	*	11	-6	-31,6	19	0,3	5	14
Ernährungsberufe	335	6,2	228	107	-134	-28,6	469	7,0	334	135
Bau- u. Baunebenberufe, einschl. Tischler	661	12,2	606	55	-204	-23,6	865	12,9	806	59
Warenprüfer, Versandfertigm., Maschinisten	204	3,8	184	20	-30	-12,8	234	3,5	220	14
Technische Berufe	72	1,3	41	31	-29	-28,7	101	1,5	55	46
Waren- u. Dienstleistungskaufleute	1.086	20,0	314	772	-198	-15,4	1.284	19,1	377	907
Verkehrsberufe	121	2,2	103	18	-23	-16,0	144	2,1	124	20
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	685	12,6	260	425	-188	-21,5	873	13,0	345	528
Sicherh., künstler., Gesundh., Soz., Erzieh.B.	419	7,7	93	326	-47	-10,1	466	6,9	100	366
Körperpfli., Gästebetr., Hauswirt. u. Reingigb.	581	10,7	85	496	-139	-19,3	720	10,7	104	616
Fertigungsberufe	2.161	39,8	1.878	283	-598	-21,7	2.759	41,0	2.435	324
Dienstleistungsberufe	2.892	53,2	855	2.037	-595	-17,1	3.487	51,9	1.050	2.437
sonstige Berufe	375	6,9	207	168	-103	-21,5	478	7,1	274	204
nach Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	2.529	46,5	1.334	1.195	-794	-23,9	3.323	49,4	1.757	1.566
im Vorjahr	1.159	21,3	638	521	-78	-6,3	1.237	18,4	735	502
in früheren Jahren	1.654	30,4	920	734	-475	-22,3	2.129	31,7	1.244	885
keine Angabe	94	1,7	48	46	59	x	35	0,5	23	12

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.



Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für
Berufsausbildungsstellen nach ausgewählten Merkmalen (Deutsche)

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Merkmale	Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen von Oktober bis September des Berichtsjahres									
	2006/2007				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:7)		2005/2006			
	abs.	%	männlich	weiblich	abs.	%	abs.	%	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	5.392	100.0	2.913	2.479	-1.271	-19.1	6.663	100.0	3.719	2.944
nach Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	462	8,6	324	138	-255	-35,6	717	10,8	504	213
Hauptschulabschluss	1.505	27,9	877	628	-453	-23,1	1.958	29,4	1.213	745
Realschulabschluss	2.649	49,1	1.396	1.253	-611	-18,7	3.260	48,9	1.695	1.565
Fachhochschulreife	122	2,3	45	77	26	27,1	96	1,4	41	55
Allgemeine Hochschulreife	545	10,1	214	331	-71	-11,5	616	9,2	257	359
keine Angabe	109	2,0	57	52	93	x	16	0,2	9	7
nach besuchter Schule										
Allgemeinbildende Schule	4.786	88,8	2.585	2.201	-1.319	-21,6	6.105	91,6	3.417	2.688
Berufsbildende Schule	411	7,6	224	187	-83	-16,8	494	7,4	263	231
Hochschulen und Akademien	*	0,0	*	*	-2	-50,0	4	0,1	*	*
kein Schulbesuch	70	1,3	40	30	40	x	30	0,5	18	12
keine Angabe	123	2,3	63	60	93	x	30	0,5	19	11
nach Alter										
15 Jahre und jünger	12	0,2	*	10	-18	-60,0	30	0,5	20	10
16 Jahre	673	12,5	366	307	-446	-39,9	1.119	16,8	584	535
17 Jahre	1.423	26,4	805	618	-278	-16,3	1.701	25,5	975	726
18 Jahre	977	18,1	564	413	-110	-10,1	1.087	16,3	648	439
19 Jahre	777	14,4	377	400	-81	-9,4	858	12,9	436	422
<i>unter 20 Jahre</i>	<i>3.862</i>	<i>71,6</i>	<i>2.114</i>	<i>1.748</i>	<i>-933</i>	<i>-19,5</i>	<i>4.795</i>	<i>72,0</i>	<i>2.663</i>	<i>2.132</i>
20 Jahre	552	10,2	269	283	-81	-12,8	633	9,5	355	278
21 Jahre	348	6,5	196	152	-89	-20,4	437	6,6	261	176
22 Jahre	255	4,7	129	126	-46	-15,3	301	4,5	167	134
23 Jahre	163	3,0	89	74	-68	-29,4	231	3,5	127	104
24 Jahre	121	2,2	74	47	-22	-15,4	143	2,1	79	64
<i>unter 25 Jahre</i>	<i>5.301</i>	<i>98,3</i>	<i>2.871</i>	<i>2.430</i>	<i>-1.239</i>	<i>-18,9</i>	<i>6.540</i>	<i>98,2</i>	<i>3.652</i>	<i>2.888</i>
25 Jahre und älter	91	1,7	42	49	-32	-26,0	123	1,8	67	56
Behinderte Menschen	293	5,4	200	93	-180	-38,1	473	7,1	299	174
nach Vermittlungswunsch										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	302	5,6	165	137	-71	-19,0	373	5,6	217	156
Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
Steinbearbeiter/Baustoffhersteller	*	0,0	*	*	-2	-50,0	4	0,1	4	-
Keramiker, Glasmacher	*	0,0	*	*	-2	-50,0	4	0,1	*	*
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	6	0,1	4	*	1	20,0	5	0,1	4	*
Papierhersteller, -verarbeiter	3	0,1	*	*	0	0,0	3	0,0	*	*
Drucker	54	1,0	22	32	-19	-26,0	73	1,1	31	42
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	-	0,0	-	-	-13	-100,0	13	0,2	13	-
Metallberufe	699	13,0	649	50	-146	-17,3	845	12,7	795	50
Elektriker	172	3,2	169	3	-43	-20,0	215	3,2	209	6
Textil-, Bekleidungs- u. Lederberufe	13	0,2	*	11	-6	-31,6	19	0,3	5	14
Ernährungsberufe	328	6,1	222	106	-131	-28,5	459	6,9	325	134
Bau- u. Baunebenberufe, einschl. Tischler	658	12,2	603	55	-201	-23,4	859	12,9	800	59
Warenprüfer, Versandfertigm., Maschinisten	202	3,7	182	20	-29	-12,6	231	3,5	217	14
Technische Berufe	72	1,3	41	31	-29	-28,7	101	1,5	55	46
Waren- u. Dienstleistungskaufleute	1.078	20,0	311	767	-199	-15,6	1.277	19,2	376	901
Verkehrsberufe	120	2,2	102	18	-23	-16,1	143	2,1	123	20
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	682	12,6	260	422	-181	-21,0	863	13,0	339	524
Sicherh., Künstler, Gesundh., Soz., Erzieh.B.	416	7,7	92	324	-46	-10,0	462	6,9	100	362
Körperpfli., Gästebetr., Hauswirt. u. Reiniggb.	575	10,7	85	490	-139	-19,5	714	10,7	102	612
<i>Fertigungsberufe</i>	<i>2.139</i>	<i>39,7</i>	<i>1.857</i>	<i>282</i>	<i>-591</i>	<i>-21,6</i>	<i>2.730</i>	<i>41,0</i>	<i>2.407</i>	<i>323</i>
<i>Dienstleistungsberufe</i>	<i>2.871</i>	<i>53,2</i>	<i>850</i>	<i>2.021</i>	<i>-588</i>	<i>-17,0</i>	<i>3.459</i>	<i>51,9</i>	<i>1.040</i>	<i>2.419</i>
<i>sonstige Berufe</i>	<i>374</i>	<i>6,9</i>	<i>206</i>	<i>168</i>	<i>-100</i>	<i>-21,1</i>	<i>474</i>	<i>7,1</i>	<i>272</i>	<i>202</i>
nach Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	2.516	46,7	1.326	1.190	-791	-23,9	3.307	49,6	1.744	1.563
im Vorjahr	1.150	21,3	631	519	-73	-6,0	1.223	18,4	727	496
in früheren Jahren	1.634	30,3	910	724	-465	-22,2	2.099	31,5	1.226	873
keine Angabe	92	1,7	46	46	58	x	34	0,5	22	12

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.



Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für
Berufsausbildungsstellen nach ausgewählten Merkmalen (Ausländer)

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Merkmale	Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen von Oktober bis September des Berichtsjahres									
	2006/2007				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:7)		2005/2006			
	abs.	%	männlich	weiblich	abs.	%	abs.	%	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	44	100.0	27	17	-15	-25.4	59	100.0	38	21
nach Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	2,3	*	-	-4	-80,0	5	8,5	4	*
Hauptschulabschluss	6	13,6	4	*	-10	-62,5	16	27,1	10	6
Realschulabschluss	26	59,1	15	11	-4	-13,3	30	50,8	22	8
Fachhochschulreife	3	6,8	*	*	2	x	*	1,7	-	*
Allgemeine Hochschulreife	6	13,6	4	*	-1	-14,3	7	11,9	*	5
keine Angabe	*	4,5	*	*	2	-	-	0,0	-	-
nach besuchter Schule										
Allgemeinbildende Schule	32	72,7	21	11	-20	-38,5	52	88,1	35	17
Berufsbildende Schule	5	11,4	3	*	-1	-16,7	6	10,2	*	4
Hochschulen und Akademien	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
kein Schulbesuch	5	11,4	*	3	4	x	*	1,7	*	-
keine Angabe	*	4,5	*	*	2	-	-	0,0	-	-
nach Alter										
15 Jahre und jünger	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
16 Jahre	*	4,5	*	*	2	-	-	0,0	-	-
17 Jahre	*	4,5	*	*	-3	-60,0	5	8,5	4	*
18 Jahre	5	11,4	5	-	-2	-28,6	7	11,9	5	*
19 Jahre	8	18,2	4	4	0	0,0	8	13,6	5	3
unter 20 Jahre	17	38,6	11	6	-3	-15,0	20	33,9	14	6
20 Jahre	4	9,1	*	*	-8	-66,7	12	20,3	10	*
21 Jahre	8	18,2	4	4	4	100,0	4	6,8	3	*
22 Jahre	5	11,4	4	*	-2	-28,6	7	11,9	3	4
23 Jahre	3	6,8	*	*	-5	-62,5	8	13,6	3	5
24 Jahre	5	11,4	*	3	1	25,0	4	6,8	4	-
unter 25 Jahre	42	95,5	25	17	-13	-23,6	55	93,2	37	18
25 Jahre und älter	*	4,5	*	-	-2	-50,0	4	6,8	*	3
Behinderte Menschen	*	2,3	*	-	0	0,0	*	1,7	*	-
nach Vermittlungswunsch										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	*	2,3	*	-	-3	-75,0	4	6,8	*	*
Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
Steinbearbeiter/Baustoffhersteller	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
Keramiker, Glasmacher	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	*	2,3	*	-	1	-	-	0,0	-	-
Papierhersteller, -verarbeiter	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
Drucker	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
Metallberufe	8	18,2	8	-	0	0,0	8	13,6	8	-
Elektriker	*	2,3	*	-	-1	-50,0	*	3,4	*	-
Textil-, Bekleidungs- u. Lederberufe	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
Ernährungsberufe	7	15,9	6	*	-3	-30,0	10	16,9	9	*
Bau- u. Baunebenberufe, einschl. Tischler	3	6,8	3	-	-2	-40,0	5	8,5	5	-
Warenprüfer, Versandfertigm., Maschinisten	*	4,5	*	-	-1	-33,3	3	5,1	3	-
Technische Berufe	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
Waren- u. Dienstleistungskaufleute	8	18,2	3	5	1	14,3	7	11,9	*	6
Verkehrsberufe	*	2,3	*	-	0	0,0	*	1,7	*	-
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	3	6,8	-	3	-6	-66,7	9	15,3	5	4
Sicherh., Künstler, Gesundh., Soz., Erzieh. B.	3	6,8	*	*	-1	-25,0	4	6,8	-	4
Körperpfli., Gästebetr., Hauswirt. u. Reiniggb.	6	13,6	-	6	0	0,0	6	10,2	*	4
Fertigungsberufe	22	50,0	21	*	-6	-21,4	28	47,5	27	*
Dienstleistungsberufe	21	47,7	5	16	-6	-22,2	27	45,8	9	18
sonstige Berufe	*	2,3	*	-	-3	-75,0	4	6,8	*	*
nach Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	13	29,5	8	5	-2	-13,3	15	25,4	12	3
im Vorjahr	9	20,5	7	*	-4	-30,8	13	22,0	7	6
in früheren Jahren	20	45,5	10	10	-10	-33,3	30	50,8	18	12
keine Angabe	*	4,5	*	-	1	100,0	*	1,7	*	-

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.



Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen
mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. nach ausgewählten Merkmalen (Insgesamt)

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Merkmale	Bewerber mit und ohne Alternative im September des Berichtsjahres 2006/2007							
	mit bekannter Alternative zum 30.9.				unversorgt, ohne bekannte Alternative zum 30.9.			
	abs.	%	männlich	weiblich	abs.	%	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	218	100,0	111	107	205	100,0	102	103
nach Schulabschluss								
Ohne Hauptschulabschluss	30	13,8	19	11	3	1,5	*	*
Hauptschulabschluss	86	39,4	48	38	56	27,3	32	24
Realschulabschluss	75	34,4	34	41	116	56,6	60	56
Fachhochschulreife	6	2,8	*	4	7	3,4	-	7
Allgemeine Hochschulreife	21	9,6	8	13	23	11,2	8	15
keine Angabe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
nach besuchter Schule								
Allgemeinbildende Schule	190	87,2	93	97	180	87,8	91	89
Berufsbildende Schule	24	11,0	16	8	19	9,3	8	11
Hochschulen und Akademien	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
kein Schulbesuch	4	1,8	*	*	6	2,9	3	3
keine Angabe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
nach Nationalität								
Deutsche	215	98,6	109	106	203	99,0	102	101
Ausländer	3	1,4	*	*	*	1,0	-	*
darunter: Türken	*	0,5	*	-	-	0,0	-	-
Griechen	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Italiener	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
nach Alter								
15 Jahre und jünger	*	0,9	-	*	-	0,0	-	-
16 Jahre	12	5,5	7	5	11	5,4	*	9
17 Jahre	35	16,1	18	17	41	20,0	20	21
18 Jahre	49	22,5	30	19	36	17,6	19	17
19 Jahre	43	19,7	19	24	38	18,5	13	25
unter 20 Jahre	141	64,7	74	67	126	61,5	54	72
20 Jahre	21	9,6	11	10	29	14,1	16	13
21 Jahre	24	11,0	12	12	15	7,3	8	7
22 Jahre	7	3,2	3	4	16	7,8	9	7
23 Jahre	12	5,5	3	9	9	4,4	7	*
24 Jahre	7	3,2	4	3	7	3,4	6	*
unter 25 Jahre	212	97,2	107	105	202	98,5	100	102
25 Jahre und älter	6	2,8	4	*	3	1,5	*	*
Behinderte Menschen	20	9,2	18	*	3	1,5	*	*
nach Vermittlungswunsch								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	11	5,0	7	4	8	3,9	3	5
Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Steinbearbeiter/Baustoffhersteller	-	0,0	-	-	*	0,5	*	-
Keramiker, Glasmacher	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Papierhersteller, -verarbeiter	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Drucker	4	1,8	*	*	4	2,0	*	3
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Metallberufe	25	11,5	23	*	20	9,8	17	3
Elektriker	3	1,4	3	-	10	4,9	10	-
Textil-, Bekleidungs- u. Lederberufe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Ernährungsberufe	11	5,0	8	3	10	4,9	6	4
Bau- u. Baunebenberufe, einschl. Tischler	25	11,5	24	*	16	7,8	14	*
Warenprüfer, Versandfertigm., Maschinisten	14	6,4	13	*	10	4,9	9	*
Technische Berufe	3	1,4	*	*	3	1,5	*	*
Waren- u. Dienstleistungskaufleute	56	25,7	10	46	37	18,0	5	32
Verkehrsberufe	3	1,4	3	-	12	5,9	11	*
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	25	11,5	9	16	32	15,6	18	14
Sicherh., Künstler., Gesundh., Soz., Erzieh.B.	14	6,4	4	10	20	9,8	5	15
Körperpf., Gästebetr., Hauswirt. u. Reiniggb.	24	11,0	3	21	21	10,2	*	20
Fertigungsberufe	82	37,6	73	9	71	34,6	58	13
Dienstleistungsberufe	122	56,0	29	93	122	59,5	40	82
sonstige Berufe	14	6,4	9	5	11	5,4	4	7
nach Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	60	27,5	29	31	79	38,5	32	47
im Vorjahr	53	24,3	27	26	45	22,0	17	28
in früheren Jahren	103	47,2	54	49	77	37,6	51	26
keine Angabe	*	0,9	*	*	4	2,0	*	*

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.



Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. nach ausgewählten Merkmalen (Deutsche)

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Merkmale	Bewerber mit und ohne Alternative im September des Berichtsjahres 2006/2007							
	mit bekannter Alternative zum 30.9.				unversorgt, ohne bekannte Alternative zum 30.9.			
	abs. 1	% 2	männlich 3	weiblich 4	abs. 5	% 6	männlich 7	weiblich 8
Insgesamt	215	100,0	109	106	203	100,0	102	101
nach Schulabschluss								
Ohne Hauptschulabschluss	30	14,0	19	11	3	1,5	*	*
Hauptschulabschluss	86	40,0	48	38	56	27,6	32	24
Realschulabschluss	73	34,0	33	40	114	56,2	60	54
Fachhochschulreife	6	2,8	*	4	7	3,4	-	7
Allgemeine Hochschulreife	20	9,3	7	13	23	11,3	8	15
keine Angabe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
nach besuchter Schule								
Allgemeinbildende Schule	188	87,4	92	96	179	88,2	91	88
Berufsbildende Schule	23	10,7	15	8	19	9,4	8	11
Hochschulen und Akademien	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
kein Schulbesuch	4	1,9	*	*	5	2,5	3	*
keine Angabe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
nach Alter								
15 Jahre und jünger	*	0,9	-	*	-	0,0	-	-
16 Jahre	12	5,6	7	5	11	5,4	*	9
17 Jahre	35	16,3	18	17	41	20,2	20	21
18 Jahre	49	22,8	30	19	36	17,7	19	17
19 Jahre	43	20,0	19	24	37	18,2	13	24
unter 20 Jahre	141	65,6	74	67	125	61,6	54	71
20 Jahre	21	9,8	11	10	28	13,8	16	12
21 Jahre	22	10,2	11	11	15	7,4	8	7
22 Jahre	7	3,3	3	4	16	7,9	9	7
23 Jahre	12	5,6	3	9	9	4,4	7	*
24 Jahre	6	2,8	3	3	7	3,4	6	*
unter 25 Jahre	209	97,2	105	104	200	98,5	100	100
25 Jahre und älter	6	2,8	4	*	3	1,5	*	*
Behinderte Menschen	20	9,3	18	*	3	1,5	*	*
nach Vermittlungswunsch								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	11	5,1	7	4	8	3,9	3	5
Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Steinbearbeiter/Baustoffhersteller	-	0,0	-	-	*	0,5	*	-
Keramiker, Glasmacher	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Papierhersteller, -verarbeiter	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Drucker	4	1,9	*	*	4	2,0	*	3
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Metallberufe	24	11,2	22	*	20	9,9	17	3
Elektriker	3	1,4	3	-	10	4,9	10	-
Textil-, Bekleidungs- u. Lederberufe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Ernährungsberufe	11	5,1	8	3	10	4,9	6	4
Bau- u. Baunebenberufe, einschl. Tischler	25	11,6	24	*	16	7,9	14	*
Warenprüfer, Versandfertigm., Maschinisten	14	6,5	13	*	10	4,9	9	*
Technische Berufe	3	1,4	*	*	3	1,5	*	*
Waren- u. Dienstleistungskaufleute	54	25,1	9	45	36	17,7	5	31
Verkehrsberufe	3	1,4	3	-	12	5,9	11	*
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	25	11,6	9	16	32	15,8	18	14
Sicherh., künstler., Gesundh., Soz., Erzieh. B.	14	6,5	4	10	20	9,9	5	15
Körperpf., Gästebetr., Hauswirt. u. Reiniggb.	24	11,2	3	21	20	9,9	*	19
<i>Fertigungsberufe</i>	81	37,7	72	9	71	35,0	58	13
<i>Dienstleistungsberufe</i>	120	55,8	28	92	120	59,1	40	80
<i>sonstige Berufe</i>	14	6,5	9	5	11	5,4	4	7
nach Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	60	27,9	29	31	78	38,4	32	46
im Vorjahr	53	24,7	27	26	44	21,7	17	27
in früheren Jahren	100	46,5	52	48	77	37,9	51	26
keine Angabe	*	0,9	*	*	4	2,0	*	*

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.



Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. nach ausgewählten Merkmalen (Ausländer)

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Merkmale	Bewerber mit und ohne Alternative im September des Berichtsjahres 2006/2007							
	mit bekannter Alternative zum 30.9.				unversorgt, ohne bekannte Alternative zum 30.9.			
	abs.	%	männlich	weiblich	abs.	%	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3	100,0	*	*	*	100,0	-	*
nach Schulabschluss								
Ohne Hauptschulabschluss	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Hauptschulabschluss	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Realschulabschluss	*	66,7	*	*	*	100,0	-	*
Fachhochschulreife	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	33,3	*	-	-	0,0	-	-
keine Angabe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
nach besuchter Schule								
Allgemeinbildende Schule	*	66,7	*	*	*	50,0	-	*
Berufsbildende Schule	*	33,3	*	-	-	0,0	-	-
Hochschulen und Akademien	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
kein Schulbesuch	-	0,0	-	-	*	50,0	-	*
keine Angabe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
nach Alter								
15 Jahre und jünger	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
16 Jahre	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
17 Jahre	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
18 Jahre	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
19 Jahre	-	0,0	-	-	*	50,0	-	*
unter 20 Jahre	-	0,0	-	-	*	50,0	-	*
20 Jahre	-	0,0	-	-	*	50,0	-	*
21 Jahre	*	66,7	*	*	-	0,0	-	-
22 Jahre	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
23 Jahre	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
24 Jahre	*	33,3	*	-	-	0,0	-	-
unter 25 Jahre	3	100,0	*	*	*	100,0	-	*
25 Jahre und älter	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Behinderte Menschen	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
nach Vermittlungswunsch								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Steinbearbeiter/Baustoffhersteller	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Keramiker, Glasmacher	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Papierhersteller, -verarbeiter	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Drucker	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Metallberufe	*	33,3	*	-	-	0,0	-	-
Elektriker	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Textil-, Bekleidungs- u. Lederberufe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Ernährungsberufe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Bau- u. Baunebenberufe, einschl. Tischler	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Warenprüfer, Versandfertigm., Maschinisten	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Technische Berufe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Waren- u. Dienstleistungskaufleute	*	66,7	*	*	*	50,0	-	*
Verkehrsberufe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Sicherh., Künstler, Gesundh., Soz., Erzieh. B.	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Körperpfll., Gästebetr., Hauswirt. u. Reiniggb.	-	0,0	-	-	*	50,0	-	*
<i>Fertigungsberufe</i>	*	33,3	*	-	-	0,0	-	-
<i>Dienstleistungsberufe</i>	*	66,7	*	*	*	100,0	-	*
<i>sonstige Berufe</i>	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-
nach Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	-	0,0	-	-	*	50,0	-	*
im Vorjahr	-	0,0	-	-	*	50,0	-	*
in früheren Jahren	3	100,0	*	*	-	0,0	-	-
keine Angabe	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.

Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen
TOP 10 der Ausbildungsberufe

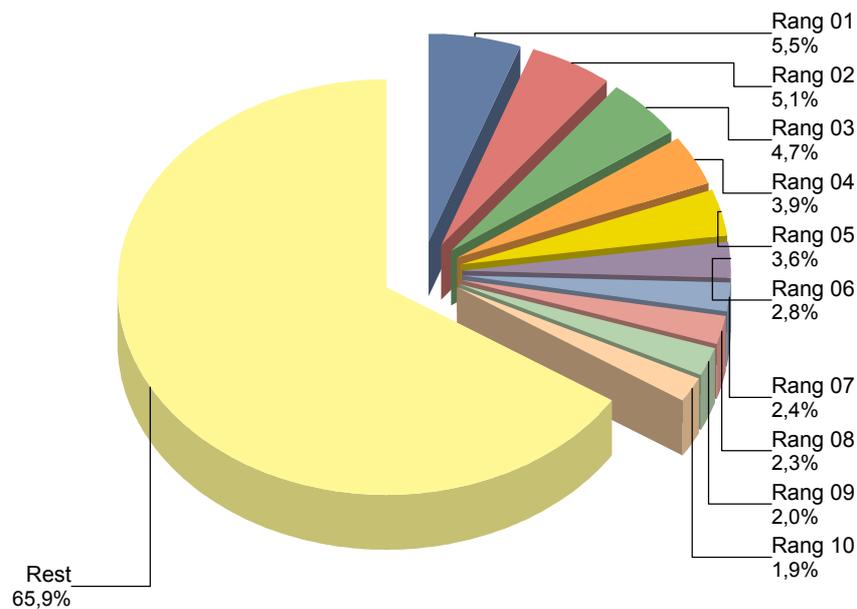
Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Rang	DKZ 7-Stellig	Berufsklassen	insgesamt
01	6812-901	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	227
02	4110-900	Koch/Köchin	210
03	7810-900	Bürokaufmann/Bürokauffrau	194
04	6820-900	Verkäufer/Verkäuferin	160
05	7810-901	Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	148
06	9122-900	Restaurantfachmann/Restaurantfachfrau	114
07	5221-901	Fachlagerist/in	98
08	9114-900	Hotelfachmann/Hotelfachfrau	93
09	7410-904	Fachkraft für Lagerlogistik	83
10	9134-900	Fachkraft im Gastgewerbe	80

Prozentuale Verteilung TOP 10 (nach Rang)



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.

Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen
TOP 10 der unbesetzten Ausbildungsberufe

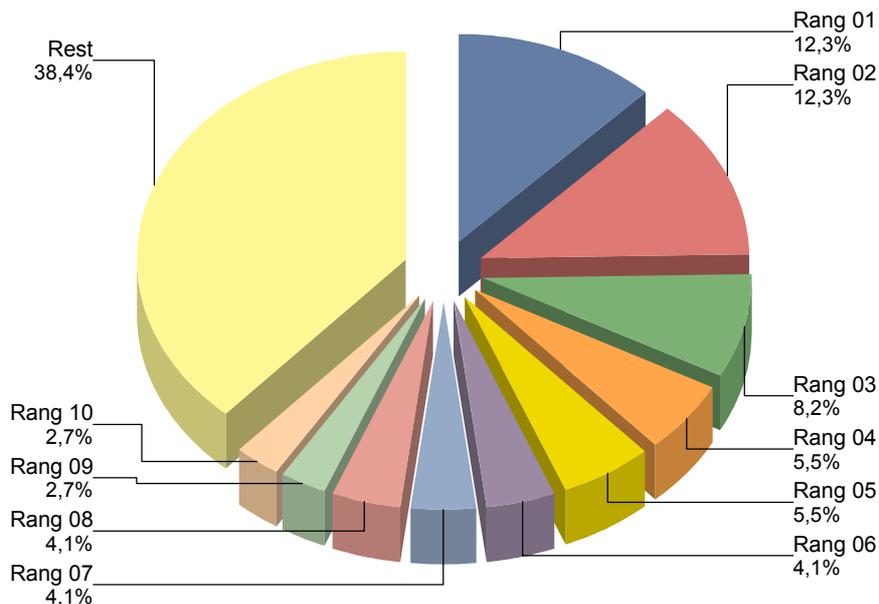
Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Rang	DKZ 7-Stellig	Berufsklassen	insgesamt
01	4110-900	Koch/Köchin	9
02	9122-900	Restaurantfachmann/Restaurantfachfrau	9
03	9114-900	Hotelfachmann/Hotelfachfrau	6
04	6811-900	Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel	4
05	6812-901	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	4
06	6820-900	Verkäufer/Verkäuferin	3
07	7810-900	Bürokaufmann/Bürokauffrau	3
08	9342-900	Gebäudereiniger/Gebäudereinigerin	3
09	4010-906	Fleischer/Fleischerin	*
10	6819-900	Automobilkaufmann/Automobilkauffrau	*

Prozentuale Verteilung TOP 10 (nach Rang)



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.

Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für
Berufsausbildungsstellen - TOP 10 der Wunschberufe

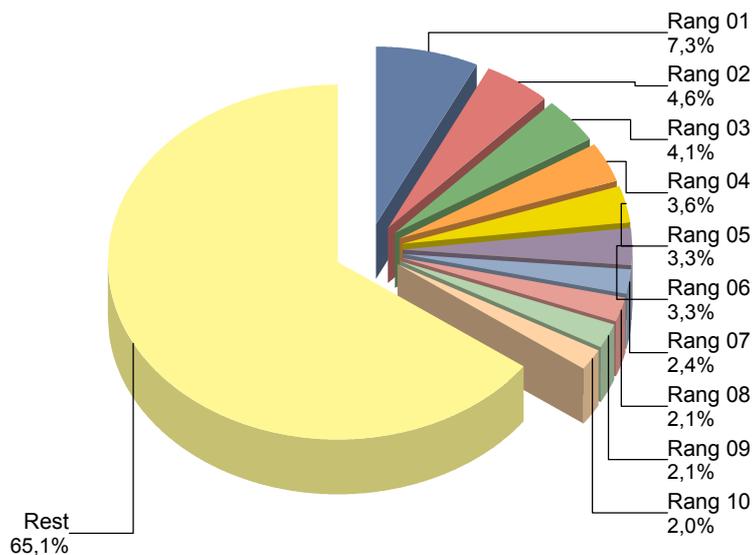
Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Rang	DKZ 7-Stellig	Berufsklasse	insgesamt
01	6812-901	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	397
02	6820-900	Verkäufer/Verkäuferin	251
03	4110-900	Koch/Köchin	225
04	2810-911	Kraftfahrzeugmechatroniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin Schwerpunkt Personenkraftwagentchnik	197
05	5221-901	Fachlagerist/in	180
06	7810-900	Bürokaufmann/Bürokauffrau	180
07	7810-901	Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	130
08	9114-900	Hotelfachmann/Hotelfachfrau	116
09	6910-901	Bankkaufmann/Bankkauffrau	114
10	9010-900	Friseur/Friseurin	107

Prozentuale Verteilung TOP 10 (nach Rang)



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.

Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. - TOP 10 der Wunschberufe

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

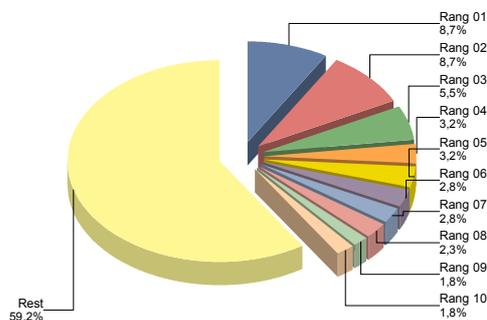
Bewerber mit bekannter Alternative zum 30.09.

Rang	DKZ 7-Stellig	Beruf	insgesamt
01	6812-901	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	19
02	6820-900	Verkäufer/Verkäuferin	19
03	5221-901	Fachlagerist/in	12
04	2810-911	Kraftfahrzeugmechatroniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin Schwerpunkt Personenkraftwagentechnik	7
05	7810-901	Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	7
06	7810-900	Bürokaufmann/Bürokauffrau	6
07	9212-908	Hauswirtschaftler/Hauswirtschaftlerin	6
08	4110-900	Koch/Köchin	5
09	5110-914	Maler und Lackierer/Malerin und Lackiererin Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung	4
10	5125-904	Fahrzeuglackierer/Fahrzeuglackiererin	4

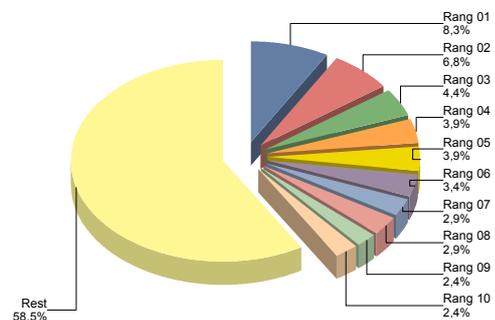
unversorgte Bewerber, ohne bekannte Alternative zum 30.09.

Rang	DKZ 7-Stellig	Beruf	insgesamt
01	6812-901	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	17
02	6820-900	Verkäufer/Verkäuferin	14
03	7810-900	Bürokaufmann/Bürokauffrau	9
04	2810-911	Kraftfahrzeugmechatroniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin Schwerpunkt Personenkraftwagentechnik	8
05	5221-901	Fachlagerist/in	8
06	4110-900	Koch/Köchin	7
07	7410-904	Fachkraft für Lagerlogistik	6
08	9010-900	Friseur/Friseurin	6
09	2710-903	Metallbauer/Metallbauerin Fachrichtung Konstruktionstechnik	5
10	3146-902	Informations- und Telekommunikationssystemelektroniker/Informations- und Telekommunikationssystemelektronikerin	5

Bewerber mit Alternative zum 30.09.



unversorgte Bewerber, ohne Alternative zum 30.09.



**Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für
Berufsausbildungsstellen nach Geschlecht - TOP 10 der Wunschberufe**

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

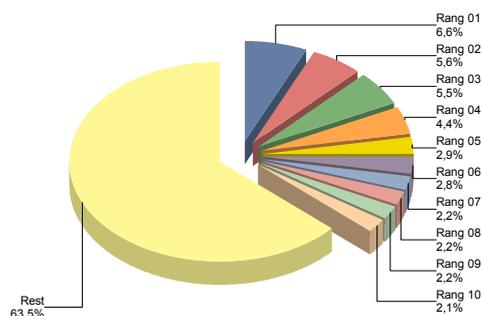
Männlich

Rang	DKZ 7-Stellig	Beruf	insgesamt
01	2810-911	Kraftfahrzeugmechatroniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin Schwerpunkt Personenkraftwagentechnik	193
02	4110-900	Koch/Köchin	166
03	5221-901	Fachlagerist/in	162
04	6812-901	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	129
05	5010-900	Tischler/Tischlerin	84
06	2858-900	Teilezurichter/Teilezurichterin	83
07	3141-901	Mechatroniker/Mechatronikerin	66
08	4510-900	Ausbaufacharbeiter/Ausbaufacharbeiterin	66
09	5125-904	Fahrzeuglackierer/Fahrzeuglackiererin	64
10	5110-914	Maler und Lackierer/Malerin und Lackiererin Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung	61

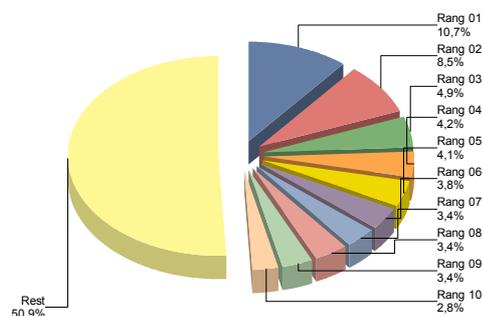
Weiblich

Rang	DKZ 7-Stellig	Beruf	insgesamt
01	6812-901	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	268
02	6820-900	Verkäufer/Verkäuferin	211
03	7810-900	Bürokaufmann/Bürokauffrau	122
04	7810-901	Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	104
05	9010-900	Friseur/Friseurin	103
06	9114-900	Hotelfachmann/Hotelfachfrau	94
07	8561-902	Medizinischer Fachangestellter/Medizinische Fachangestellte	85
08	9212-908	Hauswirtschaftler/Hauswirtschaftlerin	85
09	9122-900	Restaurantfachmann/Restaurantfachfrau	84
10	9134-900	Fachkraft im Gastgewerbe	69

Männlich



Weiblich



Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. (Männer) - TOP 10 der Wunschberufe

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

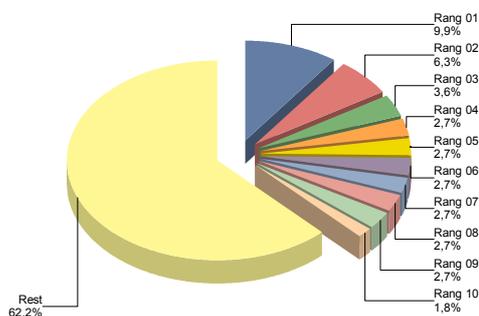
Bewerber mit bekannter Alternative zum 30.09.

Rang	DKZ 7-Stellig	Beruf	insgesamt
01	5221-901	Fachlagerist/in	11
02	2810-911	Kraftfahrzeugmechatroniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin Schwerpunkt Personenkraftwagentechnik	7
03	5125-904	Fahrzeuglackierer/Fahrzeuglackiererin	4
04	2858-900	Teilezurichter/Teilezurichterin	3
05	4110-900	Koch/Köchin	3
06	4410-900	Hochbaufacharbeiter/Hochbaufacharbeiterin	3
07	4510-900	Ausbaufacharbeiter/Ausbaufacharbeiterin	3
08	5010-900	Tischler/Tischlerin	3
09	5110-914	Maler und Lackierer/Malerin und Lackiererin Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung	3
10	2510-900	Metallbauer/Metallbauerin Fachrichtung Metallgestaltung	*

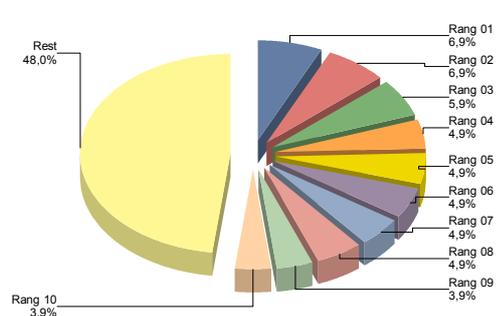
unversorgte Bewerber, ohne bekannte Alternative zum 30.09.

Rang	DKZ 7-Stellig	Beruf	insgesamt
01	2810-911	Kraftfahrzeugmechatroniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin Schwerpunkt Personenkraftwagentechnik	7
02	5221-901	Fachlagerist/in	7
03	7410-904	Fachkraft für Lagerlogistik	6
04	2710-903	Metallbauer/Metallbauerin Fachrichtung Konstruktionstechnik	5
05	3146-902	Informations- und Telekommunikationssystemelektroniker/Informations- und Telekommunikationssystemelektronikerin	5
06	4110-900	Koch/Köchin	5
07	5010-900	Tischler/Tischlerin	5
08	7810-900	Bürokaufmann/Bürokauffrau	5
09	6812-901	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	4
10	7810-901	Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	4

Bewerber mit Alternative zum 30.09.



unversorgte Bewerber, ohne Alternative zum 30.09.



Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. (Frauen) - TOP 10 der Wunschberufe

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

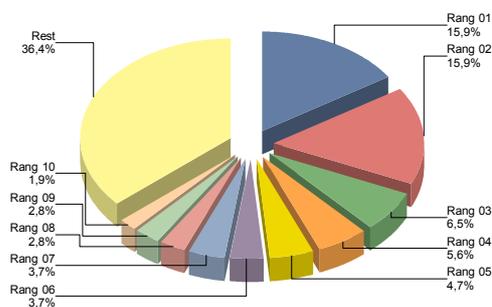
Bewerber mit bekannter Alternative zum 30.09.

Rang	DKZ 7-Stellig	Beruf	insgesamt
01	6812-901	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	17
02	6820-900	Verkäufer/Verkäuferin	17
03	7810-901	Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	7
04	9212-908	Hauswirtschaftler/Hauswirtschaftlerin	6
05	7810-900	Bürokaufmann/Bürokauffrau	5
06	9010-900	Friseur/Friseurin	4
07	9114-900	Hotelfachmann/Hotelfachfrau	4
08	8562-902	Zahnmedizinischer Fachangestellter/Zahnmedizinische Fachangestellte	3
09	9134-900	Fachkraft im Gastgewerbe	3
10	1710-902	Mediengestalter/Mediengestalterin für Digital- und Printmedien Fachrichtung Mediendesign	*

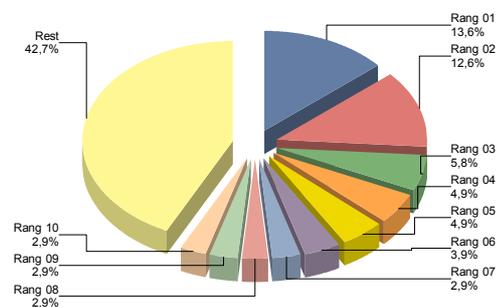
unversorgte Bewerber, ohne bekannte Alternative zum 30.09.

Rang	DKZ 7-Stellig	Beruf	insgesamt
01	6820-900	Verkäufer/Verkäuferin	14
02	6812-901	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	13
03	9010-900	Friseur/Friseurin	6
04	9114-900	Hotelfachmann/Hotelfachfrau	5
05	9122-900	Restaurantfachmann/Restaurantfachfrau	5
06	7810-900	Bürokaufmann/Bürokauffrau	4
07	7816-915	Immobilienkaufmann/Immobilienkauffrau	3
08	8561-902	Medizinischer Fachangestellter/Medizinische Fachangestellte	3
09	8562-902	Zahnmedizinischer Fachangestellter/Zahnmedizinische Fachangestellte	3
10	8563-901	Tiermedizinischer Fachangestellter/Tiermedizinische Fachangestellte	3

Bewerber mit Alternative zum 30.09.



unversorgte Bewerber, ohne Alternative zum 30.09.



Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. nach Berufsgruppen

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Berufsgruppe	Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
	Seit Beginn des Berichtsjahres 2006/2007	Veränderung gegenüber Vorjahr Sp. 1 : Sp. 6		darunter (Sp. 1)		Seit Beginn des Berichtsjahres 2005/2006
		abs.	%	mit Alternative zum 30.9	unversorgt, ohne Alternative zum 30.9	
Alle Berufe	5.436	-1.288	-19,2	218	205	6.724
I Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	303	-74	-19,6	11	8	377
01 Landwirte	61	-31	-33,7	*	*	92
02 Tierzüchter, Fischereiberufe	21	-5	-19,2	*	-	26
04 Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger	68	-14	-17,1	3	4	82
05 Gartenbauer	146	-20	-12,0	5	*	166
06 Forst-, Jagdberufe	7	-4	-36,4	-	-	11
II Bergleute, Mineralgewinner	-	-	-	-	-	-
07 Bergleute	-	-	-	-	-	-
09 Mineraufbereiter	-	-	-	-	-	-
III Fertigungsberufe	2.161	-598	-21,7	82	71	2.759
10 Steinbearbeiter	*	-2	-66,7	-	*	3
11 Baustoffhersteller	*	0	0,0	-	-	*
12 Keramiker	*	0	0,0	-	-	*
13 Glasmacher	-	-2	-100,0	-	-	*
14 Chemiarbeiter	7	2	40,0	-	-	5
15 Kunststoffverarbeiter	-	-	-	-	-	-
16 Papierhersteller, -verarbeiter	3	0	0,0	-	-	3
17 Drucker	54	-19	-26,0	4	4	73
18 Holzaufbereiter und verwandte Berufe	-	-13	-100,0	-	-	13
19 Metallherzeuger, Walzer	-	-	-	-	-	-
20 Former, Formgießer	-	-1	-100,0	-	-	*
21 Metallverformer (spanlos)	-	-	-	-	-	-
22 Metallverformer (spanend)	45	15	50,0	-	*	30
23 Metalloberflächenbearbeiter	-	-	-	-	-	-
24 Metallverbinder	*	1	-	-	-	-
25 Schmiede	7	1	16,7	*	-	6
26 Feinblechner, Installateure	48	-20	-29,4	*	-	68
27 Schlosser	129	-25	-16,2	4	5	154
28 Mechaniker	408	-115	-22,0	14	12	523
29 Werkzeugmacher	4	3	x	-	-	*
30 Metallfeinbauer und zugeordnete Berufe	55	0	0,0	4	*	55
31 Elektriker	173	-44	-20,3	3	10	217
32 Montierer und Metallberufe, a.n.g.	10	-5	-33,3	-	-	15
33 Spinnberufe	-	-	-	-	-	-
34 Textilhersteller	-	-	-	-	-	-
35 Textilverarbeiter	11	-4	-26,7	-	-	15
36 Textilveredler	-	-	-	-	-	-
37 Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	*	-2	-50,0	-	-	4
39 Back-, Konditorwarenhersteller	47	-6	-11,3	3	3	53
40 Fleisch-, Fischverarbeiter	12	-10	-45,5	*	-	22
41 Speisenbereiter	258	-111	-30,1	7	7	369
42 Getränke-, Genußmittelhersteller	*	-4	-80,0	-	-	5
43 Übrige Ernährungsberufe	17	-3	-15,0	-	-	20

Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit und ohne bekannte Alternative zum 30.09. nach Berufsgruppen

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Berufsgruppe	Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
	Seit Beginn des Berichtsjahres 2006/2007	Veränderung gegenüber Vorjahr Sp. 1 : Sp. 6		darunter (Sp. 1)		Seit Beginn des Berichtsjahres 2005/2006
		abs.	%	mit Alternative zum 30.9	unversorgt, ohne Alternative zum 30.9	
44 Maurer, Betonbauer	62	-20	-24,4	4	*	82
45 Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	104	-19	-15,4	5	*	123
46 Straßen-, Tiefbauer	29	-18	-38,3	*	-	47
48 Bauausstatter	28	2	7,7	-	-	26
49 Raumausstatter, Polsterer	19	-10	-34,5	-	*	29
50 Tischler, Modellbauer	183	-75	-29,1	3	7	258
51 Maler, Lackierer und verwandte Berufe	236	-64	-21,3	11	5	300
52 Warenprüfer, Versandfertigmacher	184	-27	-12,8	12	10	211
54 Maschinisten und zugehörige Berufe	20	-3	-13,0	*	-	23
IV Technische Berufe	72	-29	-28,7	3	3	101
62 Techniker	11	0	0,0	*	-	11
63 Technische Sonderfachkräfte	52	-35	-40,2	-	3	87
V Dienstleistungskaufleute	2.892	-595	-17,1	122	122	3.487
68 Warenkaufleute	763	-155	-16,9	46	32	918
69 Bank-, Versicherungskaufleute	136	-25	-15,5	3	*	161
70 Andere Dienstleistungskaufleute	187	-18	-8,8	7	4	205
71 Berufe des Landverkehrs	39	-8	-17,0	*	4	47
72 Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	12	0	0,0	-	*	12
73 Berufe des Nachrichtenverkehrs	7	-4	-36,4	-	-	11
74 Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	63	-11	-14,9	*	6	74
75 Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	25	-3	-10,7	*	-	28
76 Abgeordnete, admin. entscheidende Berufstätige	*	0	0,0	-	*	*
77 Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	87	-11	-11,2	3	7	98
78 Bürofach-, Bürohilfskräfte	571	-174	-23,4	21	24	745
79 Dienst-, Wachberufe	37	-15	-28,8	*	*	52
80 Sicherheitswahrer	13	-2	-13,3	-	-	15
82 Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	12	0	0,0	-	-	12
83 Künstler und zugeordnete Berufe	125	0	0,0	5	8	125
85 Übrige Gesundheitsdienstberufe	218	-39	-15,2	7	10	257
86 Sozialpflegerische Berufe	-	-	-	-	-	-
87 Lehrer	3	-2	-40,0	-	-	5
88 Geistes- und naturwissenschaftl. Berufe	11	11	-	-	-	-
90 Körperpfleger	136	-34	-20,0	6	7	170
91 Gästebetreuer	329	-39	-10,6	10	13	368
92 Hauswirtschaftliche Berufe	97	-68	-41,2	6	*	165
93 Reinigungsberufe	19	2	11,8	*	-	17

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.



Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen sowie im jeweiligen Berichtsmonat unbesetzte Berufsausbildungsstellen nach Berufsgruppen

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Berufsgruppe	Berufsausbildungsstellen				
	Gemeldet seit Beginn des Berichts- jahres 2006/2007	Veränderung gegenüber Vorjahr		Seit Beginn des Berichts- jahres 2005/2006	Unbesetzt im September des Berichts- jahres 2006/2007
		abs.	%		
	1	2	3	4	5
Alle Berufe	4.132	-165	-3,8	4.297	73
I Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	162	4	2,5	158	3
01 Landwirte	28	-2	-6,7	30	*
02 Tierzüchter, Fischereiberufe	28	2	7,7	26	*
04 Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger	20	9	81,8	11	*
05 Gartenbauer	86	-3	-3,4	89	-
06 Forst-, Jagdberufe	-	-2	-100,0	*	-
II Bergleute, Mineralgewinner	*	1	-	-	-
07 Bergleute	-	-	-	-	-
09 Mineralaufbereiter	*	1	-	-	-
III Fertigungsberufe	1.831	28	1,6	1.803	19
10 Steinbearbeiter	*	1	-	-	-
11 Baustoffhersteller	5	5	-	-	-
12 Keramiker	-	-1	-100,0	*	-
13 Glasmacher	*	1	-	-	-
14 Chemiarbeiter	7	2	40,0	5	-
15 Kunststoffverarbeiter	11	0	0,0	11	-
16 Papierhersteller, -verarbeiter	5	-2	-28,6	7	-
17 Drucker	29	7	31,8	22	-
18 Holzaufbereiter und verwandte Berufe	14	1	7,7	13	-
19 Metallherzeuger, Walzer	-	-	-	-	-
20 Former, Formgießer	-	-	-	-	-
21 Metallverformer (spanlos)	-	-	-	-	-
22 Metallverformer (spanend)	76	1	1,3	75	-
23 Metalloberflächenbearbeiter	-	-2	-100,0	*	-
24 Metallverbinder	-	-	-	-	-
25 Schmiede	4	-3	-42,9	7	-
26 Feinblechner, Installateure	67	-16	-19,3	83	*
27 Schlosser	125	14	12,6	111	*
28 Mechaniker	236	16	7,3	220	*
29 Werkzeugmacher	7	0	0,0	7	-
30 Metallfeinbauer und zugeordnete Berufe	13	3	30,0	10	-
31 Elektriker	181	27	17,5	154	*
32 Montierer und Metallberufe, a.n.g.	11	-3	-21,4	14	-
33 Spinnberufe	-	-	-	-	-
34 Textilhersteller	-	-	-	-	-
35 Textilverarbeiter	3	3	-	-	-
36 Textilveredler	-	-	-	-	-
37 Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	*	-3	-75,0	4	-
39 Back-, Konditorwarenhersteller	25	5	25,0	20	*
40 Fleisch-, Fischverarbeiter	34	14	70,0	20	*
41 Speisenbereiter	248	-4	-1,6	252	9
42 Getränke-, Genußmittelhersteller	9	4	80,0	5	-
43 Übrige Ernährungsberufe	64	14	28,0	50	-
44 Maurer, Betonbauer	58	-14	-19,4	72	-

Seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen sowie im jeweiligen Berichtsmontat unbesetzte Berufsausbildungsstellen nach Berufsgruppen

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Berufsgruppe	Berufsausbildungsstellen				
	Gemeldet seit Beginn des Berichts- jahres 2006/2007	Veränderung gegenüber Vorjahr		Seit Beginn des Berichts- jahres 2005/2006	Unbesetzt im September des Berichts- jahres 2006/2007
		abs.	%		
	1	2	3	4	5
45 Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	60	-50	-45,5	110	-
46 Straßen-, Tiefbauer	28	-16	-36,4	44	-
48 Bauausstatter	20	-12	-37,5	32	-
49 Raumausstatter, Polsterer	4	-5	-55,6	9	-
50 Tischler, Modellbauer	180	46	34,3	134	-
51 Maler, Lackierer und verwandte Berufe	172	12	7,5	160	-
52 Warenprüfer, Versandfertigmacher	98	-17	-14,8	115	-
54 Maschinisten und zugehörige Berufe	34	0	0,0	34	*
IV Technische Berufe	37	-16	-30,2	53	*
62 Techniker	14	4	40,0	10	-
63 Technische Sonderfachkräfte	22	-20	-47,6	42	*
V Dienstleistungskaufleute	2.101	-182	-8,0	2.283	49
68 Warenkaufleute	556	42	8,2	514	18
69 Bank-, Versicherungskaufleute	62	-34	-35,4	96	-
70 Andere Dienstleistungskaufleute	136	23	20,4	113	-
71 Berufe des Landverkehrs	50	34	x	16	-
72 Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	-	-	-	-	-
73 Berufe des Nachrichtenverkehrs	11	1	10,0	10	-
74 Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	83	7	9,2	76	*
75 Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	26	-14	-35,0	40	*
76 Abgeordnete, admin. entscheidende Berufstätige	-	-	-	-	-
77 Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	33	-49	-59,8	82	-
78 Bürofach-, Bürohilfskräfte	518	-126	-19,6	644	7
79 Dienst-, Wachberufe	62	4	6,9	58	-
80 Sicherheitswahrer	-	-	-	-	-
82 Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	6	2	50,0	4	-
83 Künstler und zugeordnete Berufe	13	0	0,0	13	-
85 Übrige Gesundheitsdienstberufe	57	4	7,5	53	-
86 Sozialpflegerische Berufe	-	-	-	-	-
87 Lehrer	*	2	-	-	-
88 Geistes- und naturwissenschaftl. Berufe	*	1	-	-	-
90 Körperpfleger	48	-38	-44,2	86	*
91 Gästebetreuer	328	47	16,7	281	16
92 Hauswirtschaftliche Berufe	56	-95	-62,9	151	-
93 Reinigungsberufe	53	7	15,2	46	3

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

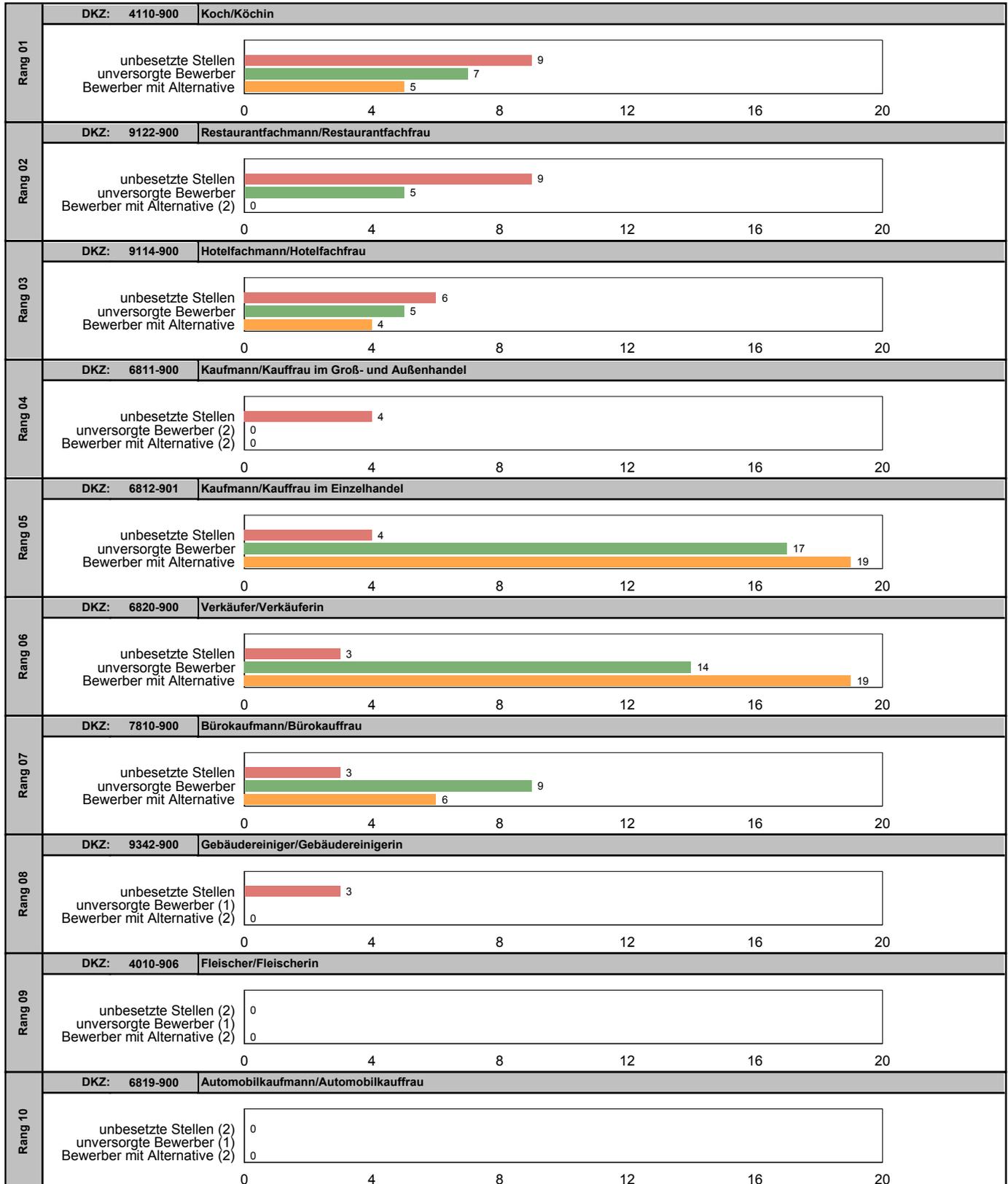
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.

TOP 10 der unbesetzten Berufsausbildungsstellen und deren dazugehörige Bewerber mit und ohne bekannte Alternative zum 30.9. im Vergleich

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin



1) nichts vorhanden (Zahlenwert genau Null)

2) Zahlenwerte kleiner 3 werden aufgrund von Datenschutzbestimmungen genullt.

TOP 10 der gemeldeten Bewerber ohne Alternative und deren dazugehörige unbesetzte Berufsausbildungsstellen und Bewerber mit Alternative zum 30.09. im Vergleich

Berichtsjahr: 2006/2007

Berichtsmonat: September 2007

AA: Schwerin

Rang	DKZ	Beruf	unversorgte Bewerber	Bewerber mit Alternative	unbesetzte Stellen
Rang 01	6812-901	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	17	19	4
Rang 02	6820-900	Verkäufer/Verkäuferin	14	19	3
Rang 03	7810-900	Bürokaufmann/Bürokauffrau	9	6	3
Rang 04	2810-911	Kraftfahrzeugmechatroniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin Schwerpunkt Personenkraftwagentchnik	8	7	0
Rang 05	5221-901	Fachlagerist/in	8	12	0
Rang 06	4110-900	Koch/Köchin	7	5	9
Rang 07	7410-904	Fachkraft für Lagerlogistik	6	0	0
Rang 08	9010-900	Friseur/Friseurin	6	4	0
Rang 09	2710-903	Metallbauer/Metallbauerin Fachrichtung Konstruktionstechnik	5	0	0
Rang 10	3146-902	Informations- und Telekommunikationssystemelektroniker/Informations- und Telekommunikationssystemelektronikerin	5	0	0

1) nichts vorhanden (Zahlenwert genau Null)

2) Zahlenwerte kleiner 3 werden aufgrund von Datenschutzbestimmungen genullt.



Weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit finden Sie im Internet unter:

Direkt: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Von der Startseite aus gelangen Sie zu aktuellen statistischen Informationen und Erläuterungen. Neben dem aktuellen Arbeitsmarktbericht können Sie auf ältere Fassungen zugreifen unter:

Publikationen

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB und zur **Datenübermittlung nach § 51 b SGB II** finden Sie unter dem Auswahlpunkt:

Informationen (SGBII / SGBIII)

Weitere statistische Informationen erhalten Sie unter:

Direkt: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Detaillierte Übersichten

Angebot Arbeitsmarktstatistik "Detaillierte Übersichten unter SGBIII und SGBII (ab Januar 2005)"

Angebot Arbeitsmarktstatistik "Detaillierte Übersichten unter SGBIII (bis Dezember 2004)"

Statistiken zum Thema **Arbeitslosigkeit** und **Gemeldete Stellen** finden Sie unter der Kategorie "**Arbeitsmarkt**":

Direkt: <http://www.pub.arbeitsamt.de/hst/services/statistik/detail/a.html>

Auf dieser Seite finden Sie u.a. das zusammenfassende monatliche Heft „Arbeitsmarkt in Zahlen, Aktuelle Daten“ und je Bundesland das monatliche Heft „Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitslosigkeit und Grundsicherung für Arbeitsuchende“

Statistiken zum Thema **Ausbildungsmarkt** erhalten Sie unter der Kategorie "**Ausbildungsmarkt**":

Direkt: <http://www.pub.arbeitsamt.de/hst/services/statistik/detail/c.html>

Statistiken zum Thema **Beschäftigung** erhalten Sie unter der Kategorie "**Beschäftigung**":

Direkt: <http://www.pub.arbeitsamt.de/hst/services/statistik/detail/b.html>

Unter diesem Link finden Sie u.a. das aktuelle Heft "Aktuelle Monatsergebnisse - Beschäftigung in Deutschland".

Statistiken zum Thema **Grundsicherung für Arbeitsuchende** finden Sie unter der Kategorie "**Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)**":

Direkt: <http://www.pub.arbeitsamt.de/hst/services/statistik/detail/l.html>

Statistiken zum Thema **Entgeldersatzleistungen (SGB III)** finden Sie unter der Kategorie "**Entgeldersatzleistungen (SGB III)**":

Direkt: <http://www.pub.arbeitsamt.de/hst/services/statistik/detail/s.html>

Statistiken zum Thema **Arbeitsförderung** finden Sie unter der Kategorie "**Förderung**":

Direkt: <http://www.pub.arbeitsamt.de/hst/services/statistik/detail/f.html>

Statistiken in speziellen **Zusammenstellungen für Kreise** erhalten Sie unter der Kategorie "**Kreisdaten**":

Direkt: <http://www.pub.arbeitsamt.de/hst/services/statistik/detail/q.html>

Auf dieser Seite stehen Ihnen u.a. statistische Informationen zum Thema "Arbeitslose in Bezirken zugelassener kommunaler Träger" zur Verfügung, die auch Erläuterungen zur Korrektur durch regressionsanalytische Schätzung umfassen.

Statistiken für **Zeitreihenbetrachtungen** erhalten Sie unter der Kategorie "**Zeitreihen**":

Direkt: <http://www.pub.arbeitsamt.de/hst/services/statistik/detail/z.html>